

Kindergarten Löwenzahn - Utschtal

Wir vom Kindergarten Löwenzahn hatten Ende April einen sehr außergewöhnlichen, freundlichen und mit Spannung erwarteten Besuch.



BASTIAN, ein zum Schulhund ausgebildeter Golden Retriever, und sein überaus engagiertes „Herrl“ Alfred Orth verbrachten den ganzen Vormittag bei uns im Kindergarten. In besonders liebenswürdiger Weise erfuhren wir viel Interessantes „rund um den Hund“. Bastian eroberte im Nu unsere Herzen und wir genossen diesen besonderen Vormittag sehr. Die Kinder lernten dabei viel Interessantes über:

- den Körper des Hundes
- die Körpersprache
- das Spielverhalten
- die Nahrung
- die Beziehung zum Menschen
- das eigene Verhalten, wenn man auf einen Hund trifft
- verschiedene Hunderrassen und Hundeausbildungen



Herr Orth stellte für jede Gruppe in liebevoller Kleinarbeit Foto-CD's zusammen, die er uns kostenlos zur Verfügung stellte – ein herzliches Dankeschön auch auf diesem Wege! So wird uns dieser Vormittag noch lange in Erinnerung bleiben. Wir freuen uns schon auf den nächsten Besuch.

Wir möchten uns auch recht herzlich bei Herrn Mag. Galler Uwe und Herrn Brandner Heinz bedanken.

Herr Mag. Galler überlies uns sein Vibraphon (wertvolles Musikinstrument), welches von „unserem Kindergarten-tischler“ Herrn Brandner einen funkelneuen Ständer plus Tischplatte aus Holz bekam. Somit können wir auf dem Instrument spielen und es auch als Tisch verwenden, da es sehr „platzraubend“ ist. Nun haben wir ein neues Instrument und einen neuen Tisch – DANKESCHÖN.

Auch dieses Jahr besuchten uns die Polizeibeamten Frau Koren und Herr Trois, die den Kindern in anschaulicher, kindgerechter Weise „das richtige Verhalten auf der Straße“ näherbrachten. Die Kinder sind durch diese Bildungsarbeit vermehrt sensibilisiert und benötigen das vorbildliche Verhalten der Eltern, um die Verkehrsregeln zu verinnerlichen. (Ein Appell an alle Erwachsenen)

Unser Familienfest steht dieses Jahr unter dem Motto „Kinderspiele einst und jetzt“. Um der Technologie und dem Computerzeitalter ein bisschen entgegenzuwirken und den

Kindern die Gelegenheit zu bieten alte, wertvolle und überlieferte Spiele, die Eltern und Großeltern schon gespielt haben, kennen zu lernen und Freude daran zu haben. Falls Ihnen das eine oder andere Spiel aus Ihrer Kindheit einfällt, würden wir uns freuen, wenn Sie es uns zukommen lassen würden. So helfen Sie uns, dass wertvolles Spielgut nicht in Vergessenheit gerät.

